

# Meldung eines Fundtiers

Hiermit zeigen wir, \_\_\_\_\_

gemäß § 965 BGB den Fund<sup>1</sup> eines Tieres an (Beschreibung):

---

---

---

Das Tier wurde gefunden am (Datum) \_\_\_\_\_

in (Anschrift Fundort) \_\_\_\_\_

Weitere Details zur Auffindesituation: \_\_\_\_\_

---

---

---

Die Katze wird zur Zeit unter dieser Anschrift tierschutzgerecht verwahrt:

---

---

Für ein tierschutzgerechtes Vorgehen nach § 1 und 2 TierSchG überbringen wir Ihnen das Tier nicht gemäß § 967 BGB persönlich zur Verwahrung, erbitten jedoch bis Ablauf des kommenden Werktags um Auskunft, wohin das Fundtier / die Fundtiere gebracht werden soll/en. Da es sich um ein Tier mit sehr wenig Menschenbezug handelt, empfehlen wir ein weiteres Vorgehen, wie vom Gesetzgeber<sup>2</sup> empfohlen: Kastrieren, am Fundort mit gesicherter Versorgung zurücksetzen.

Erhalten wir keine weiteren Anweisungen, werden wir uns um das o. g. Fundtier gemäß § 677 BGB kümmern und der Gemeinde/Stadt \_\_\_\_\_ gemäß § 683 BGB die Kosten (Verwahrung, Versorgung, Pflege und tierärztliche Versorgung) in Rechnung stellen.

**Wir bitten spätestens vor Ende des nächsten Werktags um schriftliche Bestätigung und Rückmeldung zur weiteren Verwahrung dieses Fundtiers.**

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

Name/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

1 Fund im Sinne des [BVerw G 3 C 24.16 - Urteil vom 26. April 2018](#): „Anscheins-Fundsache“

2 Durchführungsbestimmungen § 13b TierSchG: siehe [Bundestagsdrucksache 17/10572](#)